



Sammlung Theaterzettel

Fidelio

Lert, Richard

1927-05-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONAL-THEATER

VORSTELLUNG

Nr. 286

Dienstag, den 17. Mai 1927

Miete D Nr. 34

Fidelio

Oper von Ludwig van Beethoven
In Szene gesetzt von Francesco Giuli
Musikalische Leitung: Richard Leht
Bühnenbilder: Heinz Grete
Chöre: Werner Gößling

Personen:

Fernando, Minister	Mathien Frank
Pizarro, Gouverneur einer Festung, die als Staatsgefängnis dient	Hans Bahling
Florestan, ein Gefangener	Adolf Loeltgen
Leonore, seine Gemahlin unter dem Namen Fidelio	Rose Pauly-Dreesen
Rocco, Kerkermeister	Karl Wang
Marzelline, seine Tochter	Gussa Heiken
Jacquino, Pförtner	Arthur Heyer
Erster } Staatsgefängener	Selmuß Neugebauer
Zweiter }	Andolf Wünzer

Nach der Kerkerzene Leonoren-Quvertüre Nr. 3 in C-dur

Spielwart: Anton Schrammel

Die große Pause wird durch Fallen des eisernen
Vorhanges angezeigt

Etwaigen Hervorrufen kann erst nach Stückschluß
Folge geleistet werden

Krank: Anna Karafet, Renne Geier, Hildegard Grethe,
Lotte Schwarzkopf

Kassenöffnung 7 Uhr Anfang 7¹/₂ Uhr Ende 10 Uhr

Mittlere Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur
bei Stückänderung statt. Um Störungen der
Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkom-
menden der Zutritt in den Zuschauerraum
erst nach Beendigung eines Spielabschnittes
gestattet werden.

30

Pfg.

Stadt-Anzeiger
mit der Beilage
„Dramaturgische Blätter“

Jede Woche neues Heft

30

Pfg.